

## NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, dem 11. Dezember 2014 um 19:00 Uhr im Sitzungszimmer stattgefundene 27. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Düns.

**Anwesend:**

**Vorsitzender:**

Bgm. Ludwig Mähr

**Gemeinderäte:**

Vbgm. Gerold Mähr

Markus Gohm

Robert Mähr

**Gemeindevertreter:**

Andreas Egger

Mario Egger

Christian Hartmann

Andreas Strauß

Petra Natter

**Schriftführer:**

Robert Mähr

## Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der letzten Niederschrift
2. Berichte:
  - Bürgermeister
  - Ausschüsse
3. Festsetzung der Gebühren und Hebesätze 2015 – Beratung und Beschlussfassung
4. Beschäftigungsrahmenplan 2015 - Beschlussfassung
5. Haushaltsvoranschlag 2015 - Beratung und Beschlussfassung
6. Finanzkraft 2015 - Beschlussfassung
7. Allfälliges

## Erledigung

### 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der letzten Niederschrift

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß zugestellt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Niederschrift der 26. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom 16.10.2014 wird ohne Einwand genehmigt. (einstimmig)

### 2. Berichte des Bürgermeisters

- a) Räumliches Entwicklungskonzept Düns – Ende des Auflageverfahrens  
Durch die Erstellung des Leitbildes 1998 und dessen Überarbeitung 2011 sowie die Erarbeitung des Gesamtbebauungsplanes waren die Grundlagen für das Räumliche Entwicklungskonzept gegeben. Beim Auflageverfahren sind keine Einsprüche eingegangen.
- b) Finanzverwaltung Frastanz/Satteins  
Nachdem Herr Günter Berchtel seine volle Arbeitskraft in Schnifis einsetzen muss, fanden Verhandlungen mit den Gemeinden Schlins und Frastanz statt. Mit 01.01.2015 wird die Marktgemeinde Frastanz im Kooperationsvertrag diese Agenden übernehmen.
- c) Die Regio Im Walgau hat am 20.11.2014 an die Vbg. Landesregierung eine Stellungnahme zu möglichen Erweiterungen großflächiger Einzelhandelsstandorte gesandt.
- d) Die Seilweggenossenschaft hat zu einer Aussprache bezüglich der weiteren Entwicklung geladen. Erfreulicherweise steigt die Personenbeförderung jährlich. Eine engere Zusammenarbeit in den Dreiklanggemeinden bzw. der Regio Im Walgau wird angestrebt.
- e) Für den Kauf eines gemeindeeigenen Bauplatzes sind keine Anfragen aus Düns eingelangt, jedoch aus anderen Gemeinden. Mit der Erstellung des Voranschlages 2015 und der vorläufigen Berechnung des Rechnungsabschlusses 2014 ist ein Verkauf derzeit nicht dringend notwendig.
- f) Bei einem Kamingespräch mit Prof. Knoflacher wurde über die zukünftige Mobilität diskutiert. Über die Machbarkeitsstudie von autofreien Siedlungen bzw. Dörfern und deren Auswirkungen wurde u.a. diskutiert.

- g) Am 22.11.2014 fand eine Dreiklang-Exkursion nach Krumbach statt, wo durch Bgm. Hirschbühl uns die verschiedensten Best Practice Beispiele zur nachhaltigen Entwicklung und Wertschöpfung für die Gemeinde, wie z.B. gemeinnütziger Wohnbau, Pfarrhaus, Projekt „Bushüsle“, vorgestellt wurden.

Am vergangenen Sonntag fand der Dreiklang-Christkindlemarkt in Schnifis statt. Aufgrund der erfreulichen und überaus großen Anzahl an Mitwirkenden, konnte den Marktbesuchern ein äußerst vielfältiges, kreatives und regionales Angebot präsentiert werden.

- h) Heute fand die letzte Sitzung der LAG Vorarlberg statt. Der Schlussbericht wurde vorgetragen. Die Dreiklangsgemeinden konnten in der letzten Periode erhebliche Finanzmittel erhalten.

### **Berichte der Ausschüsse**

Vbgm. Gerold Mähr berichtet über die am 27.11.2014 stattgefundene Informationsveranstaltung zum Thema Breitbandinternet im Landhaus in Bregenz. Es wurde ein Konzept für den Ausbau mit einer Glasfaserleitung für die Gemeinden Döns und –berg vorgestellt. Angedacht ist, dass im Jahr 2015 die Ausschreibung und ca. im Jahr 2016 die Bautätigkeiten bis zur Hauptübergabestation in Döns durchgeführt werden. Für die Gemeinde Döns entstehen hierfür keine Kosten.

Bgm. Ludwig Mähr berichtet, dass in der Ausschreibung zur Errichtung des Gehsteiges eine Leerverrohrung vorgesehen ist.

### **3. Festsetzung der Gebühren und Hebesätze 2015 – Beratung und Beschlussfassung**

Der Vorschlag über die Festsetzung der Gebühren und Hebesätze 2015 wurde mit der Einladung zu dieser Sitzung den Mandataren zugestellt. Der Bürgermeister erläutert die einzelnen Positionen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die vorgelegten Gebühren und Hebesätze für 2015. Die Gebühren treten mit 01.01.2015 in Kraft und werden an der Amtstafel kundgemacht.

### **4. Beschäftigungsrahmenplan 2015 - Beschlussfassung**

Der Beschäftigungsrahmenplan 2015 wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

### **5. Haushaltsvoranschlag 2015 – Beratung und Beschlussfassung**

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Bestimmung nach § 73 Abs. 4 Gemeindegesetz entsprechend jedem Gemeindevertreter rechtzeitig mit der Tagesordnung eine

Ausfertigung des im Gemeindevorstand beraten und einstimmig zur Beschlussfassung empfohlenen Haushaltsvoranschlags 2015 zugestellt wurde.

Weiters erläutert der Vorsitzende ausführlich den Haushaltsvoranschlag 2015 und beantwortet diverse Anfragen.

Der Voranschlag 2015 wird einstimmig wie folgt genehmigt:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	€	1.143.100,00
Einnahmen der Vermögensgebarung	€	318.700,00
Entnahme aus der Haushaltsrücklage	€	<u>42.000,00</u>
Einnahmen der Haushaltsgebarung (Gesamteinnahmen)	€	<u>1.503.800,00</u>
Ausgaben der Erfolgsgebarung	€	953.300,00
Ausgaben der Vermögensgebarung	€	<u>550.500,00</u>
Ausgaben der Haushaltsgebarung (Gesamtausgaben)	€	<u>1.503.800,00</u>

## 6. **Finanzkraft 2015 - Beschlussfassung**

Die Finanzkraft der Gemeinde Düns für das Jahr 2015 beträgt gemäß § 73 Abs. 3 Gemeindegesetz € 367.500,00. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

## 7. **Allfälliges**

a) Vbgm. Gerold Mähr erläutert seine derzeitige Situation in Bezug auf die anstehende Bürgermeisterwahl im März 2015.

Weiters berichtet Vbgm. Gerold Mähr über den Infoabend in Ludesch zum Thema Gemeindewahl 2015, an dem er und Monika Raggl teilgenommen haben. Am 16.12.2014 findet eine Besprechung mit den Gemeindevertretern und -stellvertretern statt. Hier wird die Vorgangsweise zur Gemeindewahl 2015 besprochen.

b) GV Andreas Strauß äußert seine Bedenken bezüglich der möglichen Planung des „Bürgerhauses“. Er weist darauf hin, dass auf die Architektur im Ortskern geachtet werden muss. Der Vorsitzende erläutert, dass dies ein Vorentwurf ist und dies die Grundlage für die weitere Arbeit wie Raumkonzept, Rechtsgrundlage, Finanzierung usw. ist. Dazu gibt es einen einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung.



Der Bürgermeister bedankt sich für die Mitarbeit und den Einsatz im heurigen Jahr und wünsch allen schöne Feiertage. Er überreicht jedem Mandatar das Buch „Adelheid Gnaiger 1916 – 1991 – Die erste Architektin Vorarlbergs“.

Vbgm. Gerold Mähr bedankt sich bei allen Mandataren und ganz besonders bei Bgm. Ludwig Mähr für den Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

Ende der Sitzung: 20:28 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

Ludwig Mähr

GR Robert Mähr